

Feinwarzen, Blättergen, Beulen und scirrhösen Hügelgen besetzt ist; ingleichen wenn die nahe gelegenen Theile, als der Blasenhal und Mastdarm durch Mitleiden einen Schmerz verursachen, wie dergleichen bey dem Blasensteine, Auswachungen der Harn-Röhre, Vorfälle und Fistel des Mastdarmes u. öftermahls zu geschehen pfleget. Diese Krankheit stöhret kaum eine andere Verrichtung des Leibes ausser die Empfängniß, im übrigen ist nach dem Unterscheide der Ursachen die Cur leichte oder unmöglich; diejenige, so aus Mangel der Lebens-Geister entstanden, wegen Hunger, schweren Krankheiten, Blutstürzungen, Ausleerungen, Entkräftung oder verletzter Daurung, ist zu heben; unheilbar aber ist die, welche von grosser Fettigkeit des Leibes herrühret, oder von verdorbenen, calösen und übelgebildeten Geburtsgliedern. Der Schmerz, welcher entweder von Beschädigung der Mutterscheide, oder aus Mitleiden von andern verletzten Theilen entsteht, läßt nach, wenn die hierzu Gelegenheit gebenden Ursachen können gehoben werden. Die Cur, so noch etwas auszurichten, bestehet 1) in der Erzeugung und Regmachung der Lebensgeister, solches geschieht durch eine gute Diät, leicht dauende, und einen guten Nahrungsstoff gebende Speisen, und durch reizende Arzneyen, dergleichen folgende sind, so man in innerliche und äußerliche abtheilen kan: Zu jenen gehören: Confect. Alkerm. Essent. Satyrionis, Ambra, Spirit. fortificat. acid. Aqua Magnanimitat. Mosch. Zibeth. Species Diatrion. Piper, Zingiber. condit. Nuc. indic. condit. Syrup. flor. tunic. Chocolat. ind. elect. Diasatyrion &c. **3. E.**

Rec. Aqua Magnanimitat.

Spirit. Rosar. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Essent. Cinamom. Satyrion. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Ambra, $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Syrup. Flor. Tunic. q. l.

M. D. S. Stärckmirtur, Löffelweise zu gebrauchen. Oder:

Rec. Aqua Magnanimitat.

Balsam. Embryon. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Essent. Cinamom. Satyrion. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Tinct. Corallior. c. Spirit. Rosar. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Essent. Ambra, $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Syrup. Aurantior. q. l.

M. D. S. wie obiges. Oder:

Rec. Specier. Diasatyrion. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Ambra,

Galang.

Mosch. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Priapi Cervi,

Amygdalar. dulc.

Pinear.

Pistacear. aa. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

Carnis stinc. marin. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Sem. Eruc. Nasturt. Sinapi. aa. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

M. &c. Confect. Alkerm. q. l.

F. Electuar. S. Stärckende Lattwerge, des Tages etliche mahl ein Coffee-Lös-felgen voll zu nehmen. Oder:

Rec. Chocolat ind. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Electuar. Diasatyrion. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Condit. rad. eryng. satyrion. aa. $\mathfrak{z}\text{vi}$. Nuc.

ind. $\mathfrak{z}\text{ij}$. Zingib. ind. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

Priapi Cervical. $\mathfrak{z}\text{vi}$.

Cardamom.

Cubebat. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Specier. Diamb. Diamosch aa. $\mathfrak{z}\text{iv}$.

Sem. Eruc. Fraxin. Passinac. Urtic. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Ambr. opt.

Mosch. aa. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

M. &c Syrup. de Canell. q. l.

F. Electuar. S. wie obige.

Oder:

Rec. Conserv. flor. anthos. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Rad. Eryng. cond. $\mathfrak{z}\text{vi}$.

Amygdal. ambros. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Cubebat.

Galang. aa. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

Macis. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

Essent. Satyrion. $\mathfrak{z}\mathfrak{f}$.

Confect. Alkerm. q. l.

M. F. Electuar. S. rote vorhero.

Äusserliche Mittel, die Geburts-Glieder damit zu schmieren, sind Oleum Sambuc. Pulv. Pyrethri. Euphorb. Moschus. Ambra, Essent. Ambr. Zibeth. Ol. macis. cinnamom. Bals. vener. c. oleo formicar. &c. **3. E.**

Rec. Succ. passinac.

Olei Sinapi. aa. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

Ovor. fortificat. magn. $\mathfrak{z}\text{ij}$.

F. Liniment.

Oder:

Rec. Zibeth. gr. VIII.

Ambr. gr. VI.

Mosch. gr. V.

Olei dest. Cinnamom. gutt. VIII. Nucist. gutt. IV.

Balsam. peruvian q. M.

M. F. Balsam. S. Stärckender Balsam.

Bei dem Gebrauche dieser Arzneyen hat man zugleich auch die Ursachen, welche hierzu Anlaß geben, als Sorge, schwere Arbeit. Kümmeruß, Traurigkeit und andere Abmattung des Leibes zu vermeiden. Zum 1) bestehet die Cur in Stärckung der Gebähr-Mutter durch innerliche und äußerliche Nerven-Mittel, wovon der Artikel, Unfruchtbarkeit nachzusehen; und 2) in Hebung der Schmerzmachenden Ursachen, 3. E. der Anfreßung oder Geschwüre der Gebähr-Mutter, davon *Uteri Erulceratio*, nachzuschlagen.

Verlegten Majestät, (das Laster der beleidigten oder) siehe *Crimen laesa Majestatis*, im VI Bande, p. 1645.

Verlegter Nerve bey dem Aderlassen, siehe Nerve bey dem Aderlassen (verlegter) im XXIII Bande, p. 1860.

Verlegte Pulsader bey dem Aderlassen, siehe Pulsader (verlegte) bey dem Aderlassen, im XXIX Bande, p. 1258.

Verlegte Respiration, siehe Respiration (verlegte) im XXXI Bande, p. 757.

Verlegter Rücken, siehe Rücken (verlegter) im XXXII Bande, p. 1690.

Verlegtes Siegel, siehe unter dem Artikel Siegel, im XXXVII. p. 1053. u. ff.

Ver-